



Gemeinsame Hilfsaktion von NAK-karitativ und World Relief Fund

Dortmund/Sea Cliff (USA). NAK-karitativ, das deutschlandweite Hilfswerk der Neuapostolischen Kirche, und der World Relief Fund der New Apostolic Church USA schliessen sich zu gemeinsamer Hilfsaktion "Hungerhilfe Ostafrika" zusammen. Erste finanzielle Mittel in Höhe von 25.000 Euro bzw. 50.000 USD stehen für die von einer schweren Dürre heimgesuchten Gebiete in Ostafrika bereit.

Die ersten direkten Hilfsaktionen finden in Kenya statt, wo mehr als 2,5 Millionen Einwohner von der schwersten "Hungersaison" in mehr als einem Jahrzehnt betroffen sind. Die lokale Verwaltung der Neuapostolischen Kirche in Nairobi hat unverzüglich mit den notwendigen Vorbereitungen begonnen. Bereits Anfang Februar trafen die ersten Hilfslieferungen aus Mais und Bohnen in den Dörfern und Gemeinden ein. Ein Teil der Hilfsgelder wird auch für längerfristige Hilfe zur Selbsthilfe verwendet, etwa für die Bohrung von Brunnen.

Beide beteiligten Organisationen, NAK-karitativ sowie der NAC USA World Relief Funds, betrachten dieses erste offizielle Projekt als den erfolgreichen Beginn einer längerfristig ausgelegten Kooperation auf internationaler Ebene.

Auf deutscher Seite plant NAK-karitativ, den neuapostolischen Kirchenmitgliedern Informationen für direkte Spenden an die "Hungerhilfe Ostafrika" auf seinen [Internetseiten](#) zur Verfügung zu stellen. Auch die Neuapostolische Kirche in den USA wird im Verlauf der nächsten Monate Artikel und Reports über die mit diesen Mitteln durchgeführten Hilfsaktionen auf ihrer [Internetseite](#) veröffentlichen.

21. Februar 2006